schülke

Antiseptikum zur Behandlung von akuten Wunden

octenisept® Wund-Desinfektion

Unser Plus

- lang anhaltende Desinfektionswirkung
- schützt vor Wundinfektionen
- fördert die Wundheilung
- schmerzfreie Anwendung
- sehr gut auch für Kinder und Säuglinge geeignet
- marktführendes Wund- und Schleimhautantiseptikum im Krankenhausbereich[1]

Anwendungsgebiete

octenisept® Wund-Desinfektion ist ein Antiseptikum zur wiederholten, zeitlich begrenzten unterstützenden antiseptischen Wundbehandlung.
Farbloses, sehr verträgliches Spray zur Desinfektion und Nachreinigung von Schnitt-, Kratz- und Schwürfwunden sowie offenen Blasen - schnell und einfach in der Anwendung!

Anwendungshinweise

Wenden Sie das Arzneimittel immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Besprühen Sie die zu behandelnde Fläche sorgfältig mit dem Arzneimittel. Die Wunde muss dabei vollständig benetzt werden. Warten Sie vor weiteren Maßnahmen, wie z.B. dem Anlegen eines Wundverbandes, die Mindesteinwirkzeit von 1 bis 2 Minuten ab. Um die gewünschte Wirkung zu erreichen, sind diese Vorgaben sorgfältig einzuhalten. Da bisher nur Erfahrungen bei einer kontinuierlichen Anwendungsdauer von ca. 14 Tagen vorliegen, sollte das Arzneimittel ohne ärztliche Kontrolle nicht länger als zwei Wochen eingesetzt werden.

Mikrobiologische Wirksamkeit

Wirksamkeit	Konzentration	Einwirkzeit
bakterizid	gebrauchsfertig	30 Sek.
MRSA	gebrauchsfertig	30 Sek.
Pseudomonas aeruginosa	gebrauchsfertig	30 Sek.
Candida albicans	gebrauchsfertig	2 Min.
begrenzt viruzid (inkl. HIV, HBV und HCV)	gebrauchsfertig	30 Sek.

Anwendungsgebiet	Konzentration	Einwirkzeit
Wunden	gebrauchsfertig	1 Min.

octenisept® Wund-Desinfektion

Produktdaten

Zusammensetzung:
100g Lösung enthalten: Arzneilich wirksame Bestandteile: 0,1g Octenidindihydrochlorid, 2,0g Phenoxyethanol (Ph.Eur.)
Sonstige Bestandteile:
(3-Cocosfettsäureamidopropyl)-dimethlyazaniumylacetat, Natrium-D-gluconat, Glycerol 85 %, Natriumchlorid, Natrium hydroxid, gereinigtes Wasser

Chemisch-physikalische Daten	
Dichte	ca. 1,005 g/cm3 / 20 °C
Farbe	farblos
Flammpunkt	nicht anwendbar
Form	flüssig
pH	ca. 6 / 20 °C / Konzentrat
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar

Besondere Hinweise

- Bei Wundspülungen darf das Präparat nicht unter Druck ins Gewebe eingebracht bzw. injiziert werden.
- Bei Spülungen und Wundkavitäten muss ein Abfluss jederzeit gewährleistet sein (z.B. Drainage, Lasche).
- octenisept® Wund-Desinfektion nicht in größeren Mengen verschlucken oder in den Blutkreislauf, z.B. durch versehentliche Injektion, gelangen lassen.
- octenisept® Wund-Desinfektion nicht mit anderen Präparaten mischen.
- octenisept® Wund-Desinfektion nicht mit Antiseptika auf PVP-Iod-Basis auf benachbarten Hautarealen verwenden, da es zu starken braunen bis violetten Verfärbungen kommen kann.
- Verbände und Inzisionsfolien können nach vollständigem Abtrocknen von octenisept® Wund-Desinfektion angelegt werden.
- Bei Anwendung von octenisept® Wund-Desinfektion kann als subjektiv empfundenes Symptom in seltenen Fällen ein vorübergehendes Brennen auftreten.
- octenisept® Wund-Desinfektion kann bis auf Körpertemperatur erwärmt werden.
- octenisept® Wund-Desinfektion soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angwendet werden. Nach Anbruch des Behältnisses octenisept® Wund-Desinfektion nicht länger als 3 Jahre, jedoch nicht über das Verfalldatum hinaus, anwenden. octenisept® Wund-Desinfektion für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Grundsätzlich gilt: Die Anwendung aller Arzneimittel innerhalb des ersten Trimesters der Schwangerschaft soll unter strenger Indikation und ärztlicher Aufsicht erfolgen.

Bestellinformation

Artikel	Lieferform	Art.-Nr.
octenisept Wund-Desinfektion 50 ml FL	20/Karton	121418

Umweltinformation

schülke stellt seine Produkte nach fortschrittlichen, sicheren und umweltschonenden Verfahren wirtschaftlich und unter Einhaltung hoher Qualitätsstandards her.

Gutachten und Information

Einen Überblick zum Produkt finden Sie im Internet unter www.schuelke.com.
Für individuelle Fragen:
Customer Sales Service
Telefon: +49 40 52100-666
E-Mail: info@schuelke.com

[1] IMS, GPI Krankenhaussachbedarf Umsatz 2014

Pflichttexte zu zugelassenen Arzneimitteln gem. § 4 HWG
octenisept® Wund-Desinfektion Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten: Arzneilich wirksame Bestandteile : Octenidinhydrochlorid 0,1 g, Phenoxyethanol (Ph. Eur.) 2,0 g. Sonstige Bestandteile: (3-Cocosfettsäureamidopropyl)-dimethylazaniumylacetat, Natrium -D-gluconat, Glycerol 85 %, Natriumchlorid, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser.
- **Anwendungsgebiete:** Zur wiederholten, zeitlich begrenzten unterstützenden antiseptischen Wundbehandlung.
- **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber den arzneilich wirksamen Bestandteilen oder einem der sonstigen Bestandteile. octenisept® Wund-Desinfektion sollte nicht zu Spülungen in der Bauchhöhle (z.B. intraoperativ) und der Harnblase und nicht am Trommelfell angewendet werden.
- **Nebenwirkungen:** Als subjektives Symptom kann in seltenen Fällen ein vorübergehendes Brennen auftreten. In Einzelfällen sind kontaktallergische Reaktionen wie z. B. eine vorübergehende Rötung an der behandelten Stelle möglich. Sollten Sie andere als die hier beschriebenen Nebenwirkungen bei sich feststellen, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.
- **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung: Um möglichen Gewebeschädigungen vorzubeugen, darf das Präparat nicht unter Druck ins Gewebe eingebracht bzw. injiziert werden. Bei Wundkavitäten muss ein Abfluss jederzeit gewährleistet sein (z.B. Drainage, Lasche).** octenisept® Wund-Desinfektion nicht in größeren Mengen verschlucken oder in den Blutkreislauf, z.B. durch versehentliche Injektion, gelangen lassen.
Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: Schülke & Mayr GmbH, D-22840 Norderstedt, Tel. +49 40 52100-0, info@schuelke.com

#900849 / 910028-DE-de-01-12 5/2017
Produktinformation wird nicht vom Änderungsdienst erfasst.

EMAS GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT REG.-NR. D-150-00003
DQS MED Quality Management ISO 9001:2008
DQS MED Quality Management ISO 13485
Die Schülke & Mayr GmbH ist im Besitz einer Herstellungserlaubnis nach §13 AMG Abs.1 und von GMP-Zertifikaten für Arzneimittel.
Air Liquide HEALTHCARE Ein Unternehmen der Air Liquide-Gruppe.

schülke Hauptsitz
Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Tel. +49 (0) 40 - 52100 - 0
Fax +49 (0) 40 - 52100 - 318
www.schuelke.com
mail@schuelke.com